

Hifonics TSA300R – aktiver Subwoofer für Anspruchsvolle



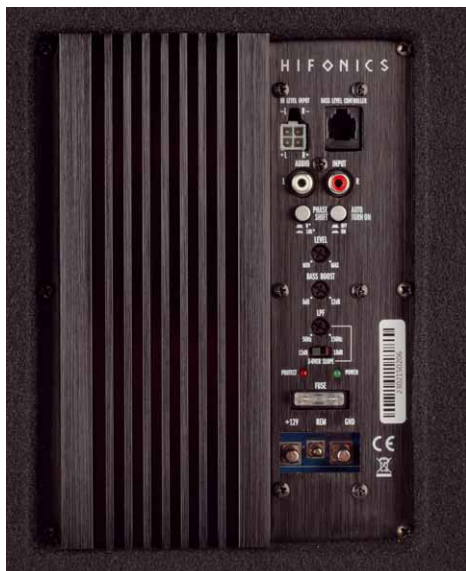
Aktive Basspower

► Bei Hifonics gibt es Zuwachs bei den Aktivsubwoofern, mit dem TSA300R tritt ein ausgewachsenes Bassgehäuse an. Wir checken, ob sich die Anschaffung lohnt.

Die Titan Subwoofer von Hifonics haben sich auf die Fahnen geschrieben, echten Bass ins Auto zu holen. Im Gegensatz zu den modernen, immer kleiner werdenden Subwoo-

fergehäusen haben wir bei Titan noch echte Basskisten vor uns. Auch der neu hinzugekommene TSA300R macht da keine Ausnahme. Das Gehäuse ist aus solidem MDF gefert-

tigt und mit besticktem Filz bezogen. Für eine interessantere Optik kommt die Schallwand im Carbonlook daher. Der Woofer ist gut geschützt von zwei horizontalen Bügeln, die auch Getränkeboxen abhalten. Das verbaute Wooferchassis ist ebenfalls kein Sparmodell, wir haben es zudem mit einem ausgewachsenen 30 Zentimeter Treiber zu tun. Der Hi-



Die ausgeprägten Kühlrippen führen die Abwärme ab, die es auch bei Digitalendstufen gibt. Die Stromversorgung erfolgt über eine praktische Steckverbindung

Hifonics ist mit einem Blechkorb ausgestattet, der über Hinterlüftungsöffnungen für den Raum unter der Zentrierspinne verfügt. Der Ferritantrieb gerät solide. Das Beste am TSA300R ist jedoch die Endstufe. Oft findet man schmalbrüstige Class AB Verstärkermodule in Aktivsubwoofer, nicht jedoch beim TSA300R. Hier spendiert Hifonics eine ebenfalls ausgewachsene Class D Endstufe mit allen Schikanen. Es gibt Hochpegeleingänge mit Einschaltautomatik, einen Umpolschalter, einen Bassboost und die Tiefpassweiche, letztere ist sogar zwischen 12 und 18 dB pro Oktave Flankensteilheit umschaltbar. Das kann wie die Phasenumkehr helfen, den Subwoofer soundtechnisch an die Frontlautsprecher anzukoppeln. Die Rückseite des Verstärkermoduls zeigt drei vollgepackte Platinen mit einem ansehnlichen Trafonetzteil, dem man durchaus einiges an Leistung zutraut.

Messungen und Sound

Beginnen wir mit dem Verstärker, der sinnvollerweise eine Last von 2 Ohm sieht. Wir messen dann volle 265 Watt, was locker für den Basstreiber ausreicht. Das Reflexgehäuse ist auf ca. 40 Hz abgestimmt, so dass der TSA300R den kompletten wichtigen Bereich von 40 bis 100 Hz abdeckt. Und sehr erfreulich fanden wir, dass die Endstufe dem Woofer ordentlich Feuer macht, an Pegel mangelt es nämlich nie. Die Kombination aus viel Membranfläche und genug Leistung sorgt auch für ein druckvolles Spiel des Woofers, so dass



Der verbaute 30er Woofer entpuppt sich als solider Geselle mit Blechkorb und Ferritantrieb

BEST PRODUCT
Oberklasse
CAR & HiFi 6/2023

Hifonics TSA300R

Preis um 300 Euro
Vertrieb Audio Design, Kronau
Hotline 07253 9465-0
Internet www.audiodesign.de

Bewertung

Klang	30 %	1,1	■■■■■
Tiefgang	7,5 %	1,5	■■■■■
Druck	7,5 %	1,0	■■■■■
Sauberkeit	7,5 %	1,0	■■■■■
Dynamik	7,5 %	1,0	■■■■■
Labor	40 %	1,0	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,0	■■■■■
Maximalpegel	10 %	1,0	■■■■■
Endstufenleistung	20 %	1,0	■■■■■
Praxis	30 %	1,0	■■■■■
Ausstattung	10 %	1,0	■■■■■
Verarb. Elektronik	10 %	1,0	■■■■■
Verarb. Mechanik	10 %	1,0	■■■■■

Technische Daten

Gehäusebreite	44,0 cm
Gehäusehöhe	36,0 cm
Gehäusetiefe	31/40 cm
Bauart/Volumen	BR 35 l
Reflexkanal (d x l)	66 cm ² x 26 cm
Gewicht	13,3 kg
Chassisdurchmesser	30 cm
Nennimpedanz	2 Ohm
Schwingspulendurchmesser	50 mm
Leistung an Nennimp.	265 W
Empfindlichkeit Cinch max.	200 mV
Empfindlichkeit Cinch min.	3,1 V
THD +N (<22 kHz) 5W	0,04 %
THD +N (<22 kHz) Halblast	0,15 %
Rauschabstand (A bew.)	75 dB

Ausstattung

Tiefpass	50 – 150 Hz
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	20 Hz/12 dB fix
Phasenshift	Umpolschalter
Low-Level-Eingänge	•
High-Level-Eingänge	•
Einschaltautomatik	• DC
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,5 V)
Fernbedienung	• Gain
Sonstiges	TP 12 oder 18 dB

Hifonics TSA300R

Oberklasse **1,0**

CAR & HiFi 6/23

Preis/Leistung: sehr gut

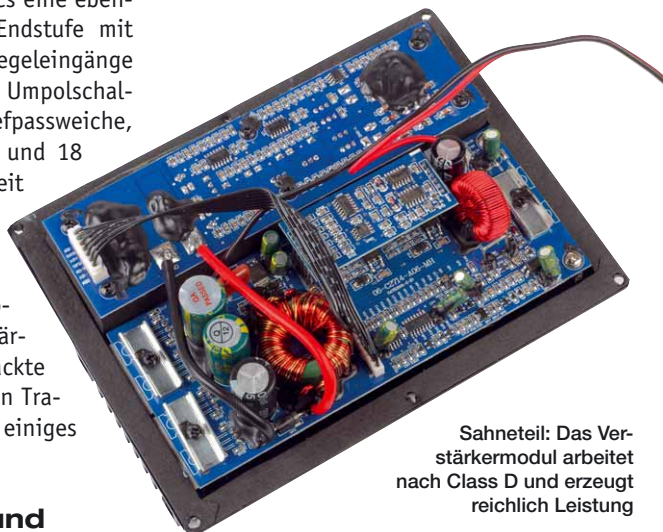
„Vollwertiger Bass traditioneller Machart.“

auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommt. Und schließlich sorgt die nicht allzu schwere Membran noch für eine gute dynamische Performance, so dass der TSA300R eine rundum gute Figur abgibt.

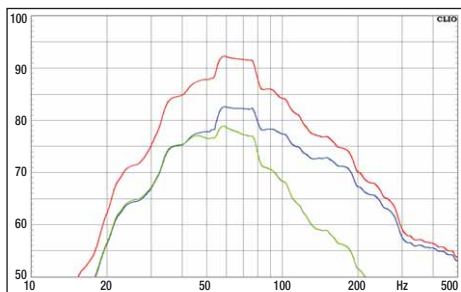
Fazit

Wer auf der Suche nach einem vollwertigen Subwoofer ist, wird bei Hifonics fündig. Der TSA300R präsentiert sich mit solidem Gehäuse, 30 Zentimeter Treiber und leistungsfähiger Endstufe als gelungener Bassmacher.

Elmar Michels/Dipl.-Phys. Guido Randerath



Sahneteil: Das Verstärkermodul arbeitet nach Class D und erzeugt reichlich Leistung



Der TSA300R spielt bis hinab zu 40 Hz mit vollem Pegel und präsentiert sich so als erwachsener Subwoofer